

INTERNATIONAL – AUCH AUF BEREICHSEBENE

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in dieser Ausgabe der BUnews steht das Themenfeld „Internationales“ im Fokus. Die internationale Vernetzung in einer globalisierten Welt stellt unsere Universität vor Herausforderungen, denen wir uns auch als Bereich stellen und deren Chancen wir aktiv nutzen wollen.

Die Internationalisierung ist eine Querschnittsaufgabe, an der alle Mitglieder des Bereichs, neben den Professoren also Studierende, wissenschaftliches und nichtwissenschaftliches Personal Anteil haben. Auf Bereichsebene sind hier vor allem die Ausrichtung der Internationalen Sommerschulen, die Etablierung strategischer Partnerschaften, die erfolgreiche Teilnahme am DRESDEN Fellowship Programm sowie dem Eleonore-Trefftz-Gastprofessorinnenprogramm zu nennen. Auch unterstützen wir das Angebot des Weiterbildungszertifikats „SprInt“ zur fremdsprachlichen und interkulturellen Qualifizierung des nichtwissenschaftlichen Personals. Eine weitere Herausforderung in naher Zukunft ist der anstehende Web-Relaunch der Website der TUD mit einem umfänglichen Angebot auf Englisch.

Eine angenehme Lektüre zu unseren internationalen Aktivitäten wünscht Ihnen

Ihr

Prof. Dr.-Ing. Rainer Schach

Sprecher des Bereichs Bau und Umwelt

Dekan der Fakultät Bauingenieurwesen

INTERNATIONALE SOMMER- SCHULE SYNCITY2014

Gefördert mit Mitteln der Exzellenzinitiative findet im September die internationale Sommerschule des Bereichs Bau und Umwelt „SynCity2014 – City of the Future“ statt. Die TU Dresden lädt exzellente junge Forscher ein, zukünftige Trends der städtischen Gestaltung zu erforschen. Die Idee von "smarten", also intelligenten Systemen durchdringt alle Ebenen der städtischen Umgebung. Meistens assoziiert mit IKT, cyber-physikalischen Systemen und dem Internet der Dinge, sind smarte Konzepte noch immer auf Erklärungen und originelle Interpretation angewiesen.

Die Sommerschule untersucht aus praktischer Perspektive und in interdisziplinären Workshop-Formaten, wie der unvermeidliche Technologieschub der „smarten“ Technologien hin zu mehr sozialen, menschlichen und nachhaltigen Entwicklungen ausgerichtet werden kann. Konkrete Anwendungsfelder reichen von städtischem Ressourcen-Management über Cyber-Logistik, E-Commerce bis hin zu intelligenten Gebäuden.

AUFBAU EINER STRATEGISCHEN PARTNERSCHAFT MIT DER TU DELFT

Auf Bereichsebene wird eine strategische Partnerschaft mit der TU Delft angestrebt, da alle vier Fakultäten des Bereichs bereits über vielfältige Kontakte zur TU Delft verfügen, die nun gebündelt und besser koordiniert werden sollen. Hierzu wurde zunächst eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aller vier Fakultäten unter Leitung von Herrn Prof. Kaliske ins Leben gerufen, die die weiteren Schritte zur Anbahnung der Partnerschaft plant und koordiniert. Bisher wurden bereichsweit Reisestipendien an die TU Delft in 2014 ausgeschrieben, die sich reger Nachfrage erfreuten. Eine Förderung erhalten Herr Dr. Gerber (VW), Herr Prof. Mechtcherine (BIW), Herr Prof. Wellner (BIW), Herr Jun.-Prof. Noennig (A) und Herr Dr. Bakeer (A).

Zur weiteren Formalisierung der Partnerschaft sind Reisen der AG bzw. des Bereichssprechers an die TU Delft geplant.

Wenn auch Sie sich aktiv an der Partnerschaft beteiligen möchten oder Ideen für eine weitere, bereichsweite strategische Partnerschaft haben, dann [sprechen Sie uns einfach an!](#)

DRESDEN FELLOWSHIP PROGRAMM 2014

Das [DRESDEN Fellowship Programm](#) für Gastwissenschaftler/innen ermöglicht sowohl Nachwuchswissenschaftler/innen als auch etablierten Forscher/innen einen bis zu sechsmonatigen Aufenthalt an der TU Dresden. Im Mittelpunkt stehen dabei die Intensivierung der Zusammenarbeit und der Aufbau langfristiger strategischer Kooperationsvorhaben mit Einrichtungen und Arbeitsgruppen der TU Dresden und deren DRESDEN-concept-Partnern.

Der Bereich Bau und Umwelt ist in 2014 bisher mit drei Anträgen im Rahmen des DRESDEN Fellowship-Programms erfolgreich gewesen:

Frau Prof. Dr. Melody Baglione ist an der Cooper Union for the Advancement of Science and Art, New York, USA, tätig. Sie besuchte uns vom 23.06.-23.07.2014. Ihr Gastaufenthalt am Institut für Automobiltechnik Dresden bei Prof. Bernard Bäker diente dem weiteren Ausbau eines internationalen Forschungsnetzwerkes auf dem Themengebiet energieeffizienter Fahrzeugsteuerungen und zukünftiger Fahrzeugtechnologien.

Weiterhin wurden die beiden Anträge für Herrn Prof. Peled von der Ben Gurion University, Israel, für einen Gastaufenthalt vom 10.8.-14.9.2014 bei Prof. Mechtcherine sowie für Herrn Prof. Sobolev von der University of Wisconsin im Zeitraum von 1.12.14-31.01.2015 ebenso bei Prof. Mechtcherine vor Kurzem durch die Uni-Leitung bewilligt.

Weitere Anträge für Gastaufenthalte können Sie gern beim Bereich einreichen.

ELEONORE-TREFFTZ

GASTPROFESSORINNEN 2014

Stolz sind wir auf den Erfolg des Bereichs Bau und Umwelt bei den Bewerbungen für das [Eleonore-Trefftz-Gastprofessorinnenprogramm](#). Bei universitätsweit fünf Plätzen waren wir mit zwei Anträgen erfolgreich. So werden die Kolleginnen Frau Assoc. Prof. Dr. Sigal Kaplan von der University of Denmark im Wintersemester 2014/15 am Institut für Wirtschaft und Verkehr bei Prof. Georg Hirte (Fak. VW) und Frau Prof. Hagenlocher von der University of Oregon im Wintersemester 2014/15 und Sommersemester 2015 am Institut für Gebäudelehre und Entwerfen bei Prof. Ralf Weber (Fak. A) ihren Gastaufenthalt an der TUD verbringen.

„FIT FÜR DIE WELT MIT DEM SPRINT-PROGRAMM“

Aus Mitteln der Exzellenzinitiative bietet die TUD das [Sprint-Programm](#) als kostenloses Qualifizierungsprogramm für nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter an. Das Sprint-Zertifikat besteht aus unterschiedlichen Komponenten zur Verbesserung der Sprachkompetenz, der interkulturellen Kompetenz und Auslandserfahrung.

DRESDEN NEXUS

CONFERENCE 2015

Vom 25. bis 27. März 2015 findet im Hörsaalzentrum die [Dresden Nexus Conference 2015](#) statt. Sie wird gemeinsam von der Fakultät Umweltwissenschaften, dem United Nations University Institute for Integrated Management of Material Fluxes and Resources (UNU-Flores) sowie dem Leibniz-Institut für Ökologische Raumentwicklung (IÖR) veranstaltet. Es ist die erste Konferenz einer Reihe, die anschließend alle zwei Jahre in Dresden stattfinden soll. Die Tagung befasst sich thematisch mit dem Nexus der integrativen Bewirtschaftung von Wasser, Boden und Abfall im Zusammenhang mit nachhaltigen Entwicklungszielen und globalem Wandel. Im Fokus stehen dabei Klima, Urbanisierung und demographischer Wandel.

NEUE BEREICHSCONTROLLERIN

Seit dem 01.07.2014 verstärkt Frau Anne Berger die Bereichsverwaltung in der Funktion einer Bereichscontrollerin. Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der TU Dresden sammelte sie bereits praktische Erfahrung im Rechnungswesen und dessen Umsetzung mit SAP.

Frau Berger ist die Ansprechpartnerin der Fakultäten des Bereichs Bau und Umwelt zu Fragen der Planung und Steuerung des Budgets sowie der Kosten- und Leistungsrechnung.

Kontakt:

Bereichssprecher:

Prof. Dr.-Ing. Rainer Schach
Nürnberger Str. 31A
01187 Dresden

rainer.schach@tu-dresden.de

Referentin Internationales:

Dr. phil. Katrin Fritzsche
Helmholtzstr. 10
01062 Dresden

katrin.fritzsche1@tu-dresden.de

Bereichscontrollerin:

Frau Anne Berger, M.Sc.
Helmholtzstr. 10

anne.berger2@tu-dresden.de